Tel.: 18389 6. Mai 2025

Frau Horstmann

Vorlage VL 21/4701

X ÖFFENTLICH	NICHT ÖFFENTLICH UND VERTRAULICH
--------------	----------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Städtische Deputation für Kinder und Bildung	13. Mai 2025	Kenntnisnahme

Wirtschaftlichkeit: Keine WU VL-Nummer Senat:

Titel der Vorlage

Bericht zur Einschulung zum Schuljahr 2025/2026

Vorlagentext

A) Problem/Sachstand

Die Deputation für Kinder und Bildung (städtisch) hat in ihrer Sitzung am 28. Januar 2025 die Planungen für die Kapazitätsfestlegungen zur Einschulung zur Kenntnis genommen. Auf dieser Grundlage hatten Eltern in der Stadtgemeinde Bremen die Möglichkeit, ihre Kinder bis zum 15. November 2024 an einer Grundschule anzumelden.

Nach Ablauf der Anmeldefristen sind die eingegangenen Anmeldungen sowie die Ergebnisse der Regionalkonferenzen in den Grundschulen ausgewertet worden. Die Deputation für Kinder und Bildung (städtisch) hat im Anschluss an das Verfahren um einen Bericht gebeten.

B) Lösung

Zum Stand der Einschulungsverfahren wird wie folgt berichtet:

1.) Einschulung 2025/26

Zum Schuljahr 2025/26 werden nach Stand der Regionalkonferenzen 5.755 Kinder eingeschult. Für alle Kinder steht ein Schulplatz zur Verfügung. Abweichend von der Richtlinie über die Aufnahmekapazitäten der allgemeinbildenden Schulen der Primarstufe und der Sekundarstufe I vom 28. Januar 2025 sind an 15 Schulen Anpassungen bei den Klassenverbänden vorgenommen worden. Das bedeutet, dass

aufgrund der vorliegenden Anmeldezahlen entweder ein zusätzlicher Klassenverband eingerichtet werden musste beziehungsweise auf einen geplanten Klassenverband verzichtet werden konnte oder geplante W+E-Verbände nicht eingerichtet bzw. zu Regelverbänden umgewidmet wurden.

An folgenden Schulen wurden nach Durchführung der Regionalkonferenzen unter Beteiligung der Schulleitungen und Elternvertretungen Änderungen in der vorgeschlagenen Kapazitätsplanung vorgenommen:

Planbezirk 32, Schwachhausen

Im Planbezirk 32 hat sich nach Abschluss der Anmeldezeit eine höhere Zahl an angemeldeten Kindern ergeben. Dies erfordert die Nachsteuerung eines weiteren Klassenverbandes für die Region. Dieser wird an der Schule am Baumschulenweg eingerichtet.

Planbezirk 33, Vahr

Die Neue Schule Vahr, die die zukünftigen 1. Klassen in den Räumen der alten Schule an der Lessingstraße beschulen wird, startet dort nur mit zwei Regelklassenverbänden.

Planbezirk 35, Horn/Borgfeld/Oberneuland

Die Grundschule an der Philipp-Reis-Straße wird aufgrund der vorliegenden Zahlen nur vierzügig eingerichtet.

Planbezirk 37, Osterholz

In der Region Osterholz wird aufgrund der hohen Anmeldezahlen an der Schule an der Düsseldorfer Straße ein zusätzlicher Klassenverband eingerichtet.

Planbezirk 43 Findorff/Walle

An der Schule an der Melanchthonstraße konnte aufgrund der Anmeldezahlen ein Regel-Klassenverband weniger eingerichtet werden.

Planbezirk 51, Burglesum

Ein zusätzlicher Klassenverband muss aufgrund der hohen Anmeldezahlen an der Schule an der Landskronastraße eingerichtet werden.

Planbezirk 53, Blumenthal

Im Planbezirk 53 Blumenthal wird aufgrund der hohen Anmeldezahlen an der Tami-Oelfken-Schule ein zusätzlicher Regel-Klassenverband eingerichtet.

Inklusionsklassenverbände

Der schulärztliche Dienst hatte in seiner Rückmeldung rund 300 sonderpädagogische Statuierungen prognostiziert. Aufgrund dieser Prognosezahlen musste die ursprünglich geplante Kapazität der W+E-Plätze von 210 auf 300 erhöht werden.

Im Rahmen der laufenden Diagnostik hat sich die Anzahl der aufzunehmenden W+E Kinder in den 1. Jahrgang aufgrund einer hohen Anzahl an Rückstellungen (ca. 54 Schüler:innen) und abweichenden Differenzialdiagnosen (59 Schüler:innen) auf derzeit 191 (Stand 07.04.2025) reduziert. Das Überprüfungsverfahren ist aufgrund aktueller Nachmeldungen noch nicht abgeschlossen. Zudem wird aufgrund anhaltender Zuzüge und dementsprechend steigender Schüler:innenzahlen auch mit einem weiteren Anstieg des Bedarfs nach W+E-Schulplätzen zu rechnen sein. Auch muss der hohen Anzahl von Schüler:innnen mit kombinierten Förderbedarfen im Bereich Wahrnehmung und Entwicklung und Autismus im Sinne einer ausgewogenen Verteilung Rechnung getragen werden. Unter Berücksichtigung der aufgeführten Parameter werden derzeit 47 W+E-Verbände vorgehalten. Geplant It. Kapazitätsrichtlinie waren 60 Gruppen an 51 Schulen, jetzt sind 47 Gruppen an 42 Schulen vorgesehen. Dadurch können insgesamt 235 Schulplätze für Kinder mit dem Förderbedarf Wahrnehmung und Entwicklung vorgehalten werden.

Zusammenfassung

Nach Abschluss der Regionalkonferenzen erhöht sich die Anzahl der ursprünglich geplanten Einschulungsklassen von 280 um einen Klassenverband. Für das Schuljahr 2025/2026 sind demnach insgesamt 281 Klassenverbände vorgesehen.

Zum Ende des Schuljahres 2025/2026 werden Schüler:innen von insgesamt 240 Klassenverbänden der Jahrgangsstufe 4 die Grundschule verlassen. Somit erhöht sich die Anzahl der Klassenverbände in den stadtbremischen Grundschulen zum Schuljahr 2025/2026 insgesamt um 41 Klassenverbände.

Eine Aufstellung der einzurichtenden Einschulungsklassen für das Schuljahr 2025/26 ist als Anlage 1 beigefügt.

C) Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender-Prüfung

In den Kapazitätsplanungen im Einschulungsverfahren der Grundschulen ist eine Erhöhung der geplanten Klassenverbände von 280 auf 281 notwendig. Die vorgehaltenen Kapazitäten stehen Schüler:innen in gleicher Weise zur Verfügung.

Beschlussempfehlung

Die städtische Deputation für Kinder und Bildung nimmt den Bericht zur Einschulung zur Kenntnis.

Anlage(n):

1. Stadt TOP 4 Bericht Einschulung SJ 2025_2026 - Anlage

			PI	anung	Klas	senve	rbänd	de für	das S	chulja	ahr 202	5/26			
РВ	SNR	Schulname	24	23	22	21	20	17	16	15	Su. KIV	Plätze		Schüler:in nach Regionalkonferenz	Bemerkungen
Süc	t														
21	024	Buntentorsteinweg		3							3	69		69	
21	063	Helene Kaisen					2				2	40		40	
21	064	Kantstraße	2								2	48		48	
21	065	Karl-Lerbs-Str.		3				1			4	86	5	86	
21	088	Oderstraße			3						3	66		59	
21	131	Gartenstadt Werdersee	1					1			2	41	5	41	
21	137	Delmestraße		3							3				kein W+E-Klassenverband
1		Neustadt, PB 21			Sum	me R	egion	Neus	tadt, I	PB 21	19	419	10	395	
23	007	Alfred-Faust-Straße			5						5	110		101	
23	009	Arsten	3							3	66		66		
23	050	Bunnsackerweg	2				1			3	65	5	65		
23	112	Stichnathstraße	2						1	3	59	5	59		
23	128	Carl-Katz-Straße			2					1	3	59	5	59	
		Obervieland, PB 23		S	umme	Regi	on Ob	erviel	and, I	PB 23	17	359	15	350	
24	048	Grolland	2					1			3	65	5	65	
24	071	Kirchhuchting			3		1				4	86		86	
24	105	Robinsbalje				4				1	5	99	5	99	
24	126	Sodenmatt			3						3	66		66	
24	129	Delfter Straße			5						5	110		110	
		Huchting, PB 24			Sum	me R	egion	Huch	ting, l	PB 24	20	426	10	426	
25	100	Rablinghausen	Summe Region Huchting, F			3	72		65	kein W+E-Klassenverband					
25	101	Rechtenflether Straße	se 2		1	3	59	5	61						
25	113	Seehausen	1 1		1	17		15	kein W+E-Klassenverband						
25	117	Strom						0	0		15				
		Woltmershausen, PB 25	S	umm	e Reg	ion W	oltme	rshau	sen, I	PB 25	7	148	5	141	
		Summe Süd						s	umm	e Süd	63	1352	40	1312	

			Pla	anunç	y Klas	senve	rbänd	le für	das S	chulja	hr 202	5/26			
РВ	SNR	Schulname	24	23	22	21	20	17	16	15	Su. KIV			Schüler:in nach Regionalkonferenz	Bemerkungen
Mitt	e / O	est													
31	023	Bgm-Smidt-Schule			2						2	44		44	
31	076	Lessingstraße	3					1			4	89	5	79	nur 1 W+E-Verband
31	110	Schmidtstraße	2								2	48		40	
31	115	Stader Straße			3						4	81	5	59	
	Mi	tte/östl. Vorstadt, PB 31	Sui	mme l	Regio	n Mitt	e/östl	Vors	tadt, F	PB 31	12	262	10	222	
32	006	An der Gete	Summe Region Mitte/östl.							4	96		96		
32	015	Baumschulenweg	5								5	120		120	zusätzlicher Regel- Klassenverband
32	029	Carl-Schurz-Straße	2					1			3	65	5	65	
32	039	Freiligrathstraße	3					1			4	89	5	70	
		Schwachhausen, PB 32			Sum	me S	chwa	chhau	sen, F	PB 32	16	370	10	351	
33	062	In der Vahr		3				1			4	86	5	86	
33	094	Paul-Singer-Straße			3					1	4	81	5	81	
33	127	Witzlebenstraße	5			5	110		95						
33	135	Neue Schule Vahr	2						2	40			2 Regelklassen-Verbände, kein W+E-Klassenverband		
		Vahr, PB 33	15 317 10 317												
		Summe Mitte / Ost					5	Summ	e Mitt	e/Ost	890				

			Planung Klassenverbände für das Schuljahr 2025/26 24 23 22 21 20 17 16 15 Su. Plätze Plus Schüler:in nach												
РВ	SNR	Schulname	24	23	22	21	20	17	16	15	Su. KIV			Schüler:in nach Regionalkonferenz	Bemerkungen
Ost															
35	019	Borgfeld	3								3	72		65	kein W+E-Klassenverband
35	028	Marie-Curie-Schule	2					1			3	65	5	65	
35	049	Borgfelder Saatland	2								2	48		44	
35		Horner Heerstraße			4						4	88		88	
35	087	Oberneuland	4								4	96		89	kein W+E-Klassenverband
35	096	Philipp-Reis-Straße	3					1			4	89	5	95	1 W+E-Verband weniger
	Horn	/Borgfeld/Oberneul., PB 35			Summ	e Reg. H	orn/Boro	gfeld/Obe	erneulan	d, PB 35	20	458	10	446	
37	011	Andernacher Straße				2				1	3	57	5	57	
37	032	Düsseldorfer Straße	4							1	5	103	5	100	zusätzlicher Regel- Klassenverband
37	035	Ellenerbrokweg	4							1	5	103	5	103	Masserverbarra
37	090	Osterholz	1 1 1			4					4	84		84	
37	091	Pfälzer Weg			2					1	3	59	5	51	
37	118	Uphuser Straße	2								2	48		48	
37	134	Schule Walliser Straße				2				1	3	57	5	57	
		Osterholz, PB 37			Sumi	me Re	gion	Osterl	nolz, l	PB 37	25	511	25	500	
38	003	Alter Postweg			3						3	66		66	
38	800	Arbergen	2								2	48		48	
38	016	Parsevalstraße	3					1			4	89	5	89	
38	020	Brinkmannstraße	1			1	2	37	5	37					
38	043	Glockenstraße	2				2	42		40					
38		Kinderschule	1					1	1	15			Anwahlschule		
38		Mahndorf	3						3	72		68			
38	114	Osterhop	2 1 1 1 38 Summe Region Hemelingen, PB 38							<u> </u>	3	63	5	63	
		Hemelingen, PB 38		S	umme	Regi	on He		_			432	15	426	
		Summe Ost							umm	e Ost	65	1401	50	1372	

			PI	anunç	y Klas	senve	rbänd	le für	das S	chulja	hr 202	5/26			
РВ	SNR	Schulname	24	23	22	21	20	17	16	15	Su. KIV			Schüler:in nach Regionalkonferenz	Bemerkungen
Wes	st														
43	002	Admiralstraße	3								3	72		72	
43	012	Augsburger Straße	2					2			4	82	10	82	
43	021	Am Weidedamm	4								4	96		96	
43	082	Melanchthonstraße								1	3	59	5	60	1 Regel-Klassenverband weniger
43	085	Nordstraße			4	4					4	88		54	kein W+E-Klassenverband
43	098	Überseestadt			2					1	3	59	5	59	
43	099	Pulverberg	3								3	69		69	
		Findorff/Walle, PB 43		Sun	nme R	egion	Find	orff/W	alle, F	PB 43	24	525	20	492	
44	010	Auf den Heuen			2					1	3	59	5	59	
44	042	Humannstraße				2				2	4	72	10	72	
44	051	Halmerweg				4					4	84		84	
44	069	Pastorenweg				2				1	3	57	5	51	nur 1 W+E-Verband
44	089	Oslebshauser Heerstraße		3							3	69		59	kein W+E-Klassenverband
44	106	Fischerhuder Straße				3				1	4	78	5	78	
44	1.36	Neue Schule Gröpelingen			1					2	3	52	10	43	
	F	Reg. Gröpelingen, PB 44		Sı	ımme	Regio	on Gr	pelin	gen, I	PB 44	24	471	35	446	
		Summe West						Su	mme	West	48	996	55	938	

			PI	anunç	y Klas	senve	rbänc	le für	das S	chulja	hr 202	5/26			
PB	SNR	Schulname	24	23	22	21	20	17	16	15	Su. KIV			Schüler:in nach Regionalkonferenz	Bemerkungen
Nor	d														
51	005	Am Mönchshof	2					1			3	65	5	65	
51	025	Burgdamm	2					1			3	65	5	65	
51	045	Grambker Heerstraße			2					1	3	59	5	59	
51	083	Landskronastraße				5					5	105		105	zusätzlicher Regel- Klassenverband
51	084	Burglesum	3								3	72		65	kein W+E-Klassenverband
51	116	St. Magnus		2							2	46		46	
		Burglesum, PB 51		(Summ	e Reg	jion B	urgles	sum, I	PB 51	19	412	15	405	
52	013	Alt-Aumund	2							1	3	59	5	59	
52	014	Am Wasser				3				2	5	93	10	93	
52	018	Borchshöhe	2						1	3	59	5	59		
52	034	Fährer Flur				3					3	63		63	
52	052	Hammersbeck			4						4	88		78	
52	111	Schönebeck			2						2	44		44	
		Vegesack, PB 52			Sumi	me Re	gion \	Veges	egesack, l		20	406	20	396	
53	036	Farge-Rekum	1					1			2	41	5	41	
53	040	Blomendal				3				1	4	78	5	78	
53	053	Rönnebeck			4						4	88		75	
53	077	Tami-Oelfken-Schule				3				2	5	93	10	93	zusätzlicher Regel- Klassenverband
53	097	Pürschweg	4			4	92		92						
53	132	Dillener Quartier	3 1				4	81	5	63	nur 1 W+E-Verband				
		Blumenthal, PB 53	nal, PB 53 Summe Region Blu						thal, I	PB 53	23	473	25	442	
		Summe Nord						Su	ımme	Nord	62	1291	60	1243	
	,	Stadtgemeinde Bremen:	70	26	89	42	5	18	0	31	281	5.989	235	5.755	

2 / 24

Frau Voß/Frau D'ham/Herr Böse Tel.: 361-6413/361-83887361-6550 6. Mai 2025

Vorlage VL 21/4717

X ÖFFENTLICH	NICHT ÖFFENTLICH UND VERTRAULICH

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Städtische Deputation für Kinder und Bildung	13. Mai 2025	Kenntnisnahme

Wirtschaftlichkeit: Keine WU VL-Nummer Senat:

Titel der Vorlage

Bericht zu den Anwahlen zum Schuljahr 2025/2026

- 1. Anwahlen im Übergang von der Grundschule zu weiterführenden Schulen im Schuljahr 2025/2026
- 2. Anwahlen im Übergang in die Gymnasiale Oberstufe zum Schuljahr 2025/2026

Vorlagentext

A) Problem

Die Deputation für Kinder und Bildung (städtisch) hat in ihrer Sitzung am 28. Januar 2025 die Planungen für die Kapazitätsfestsetzungen zum "Übergang 4 nach 5" sowie in ihrer Sitzung am 3. September 2024 mit der Vorlage VL 21/2754 die Planungen für die Kapazitätsfestlegungen für die Gymnasiale Oberstufe zur Kenntnis genommen. Auf dieser Grundlage hatten Eltern in der Stadtgemeinde Bremen die Möglichkeit, ihre Kinder für einen Platz an einer weiterführenden Schule oder der Gymnasialen Oberstufe anzumelden.

Nach Ablauf der Anmeldefrist fand das Aufnahmeverfahren an den Oberschulen und Gymnasien statt. Auch das Aufnahmeverfahren in die Gymnasiale Oberstufe wurde abgeschlossen. Die Deputation für Kinder und Bildung (städtisch) hat im Anschluss an das Verfahren um einen Bericht gebeten.

B) Lösung

Zum Stand der Anwahlen im Übergang von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen und zu den Anwahlen im Übergang in die Gymnasiale Oberstufe zum Schuljahr 2025/2026 wird wie folgt berichtet:

1.) Anwahlen im Übergang von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen:

Zum Übergang von der Grundschule in die 5. Jahrgangsstufe der weiterführenden Schulen wurden für das Schuljahr 2025/2026 insgesamt 4.409 Schüler:innen angemeldet, im Schuljahr 2024/25 waren es 4.216. Bei diesen Zahlen handelt es sich um Schüler:innen ohne sonderpädagogischen Förderbedarf Wahrnehmung und Entwicklung, Lernen, Sprache und sozial-emotionale Entwicklung.

Von den 4.409 Schüler:innen konnten wie folgt aufgenommen werden:

<u>1. Wahl</u> :	3.849 Schüler:innen wurden aufgenommen	= 87,3 %
	(Schuljahr 2024/25: 3.673 = 87,1 %)	
2. Wahl:	261 Schüler:innen wurden aufgenommen (Schuljahr 2024/25: 262 = 6,2 %)	= 5,9 %
3. Wahl:	112 Schüler:innen wurden aufgenommen (Schuljahr 2024/25: 63 = 1,5 %)	= 2,5 %
Gesamt:	4.222 Schüler:innen wurden nach ihren Wahlen aufgenommen	= 95,7 %

<u>Gesamt</u>: (Schuljahr 2024/25: 3.999 = 94,8 %)

Um vor Beginn des Aufnahmeverfahrens für alle angemeldeten Schüler:innen einen Schulplatz garantieren zu können, waren wenige eng begrenzte Nachsteuerungen notwendig.

Nach Rücksprache mit den jeweiligen Schulen konnte in Regelklassenverbänden der überangewählten Schulen die Anzahl der Schüler:innen um je einen Schulplatz erhöht werden. Dadurch konnten 32 zusätzliche Schulplätze in das Verfahren einbezogen werden. Ob diese tatsächlich erforderlich sein werden, wird sich erst zu Beginn des Schuljahres herausstellen.

Außerdem konnte an folgenden Schulen, abweichend zur Kapazitätsrichtlinie, je ein zusätzlicher Klassenverband eingerichtet werden:

Oberschule Schwachhausen

Oberschule Findorff

Oberschule an der Egge

Gymnasium Horn

Für das Schuljahr 2025/2026 sind damit insgesamt 222 Klassenverbände in der Jahrgangsstufe 5 vorgesehen. Gleichzeitig werden die Schüler:innen von 184 Klassenverbänden zum Ende des Schuljahres 2024/2025 die Sekundarstufe I verlassen. Die Gesamtanzahl der Klassenverbände in der Sek I steigt damit um 38 Klassen.

Insgesamt konnten 187 Schüler:innen an keiner der drei angegebenen Wunschschulen aufgenommen werden (im Schuljahr 2024/25 waren es 217, 114 im Schuljahr 2023/24), die sich über Bremen wie folgt aufschlüsseln:

• Region Süd: 23 Schüler:innen

• Region Mitte/östliche Vorstadt: 14 Schüler:innen

Region Ost: 40 Schüler:innen

Region West: 63 Schüler:innen

Region Nord: 47 Schüler:innen

Für diese Schüler:innen wurde ein möglichst wohnortnaher Schulplatz an einer weiterführenden Schule zugewiesen.

Für 22 Schüler:innen wurde kein Anmeldebogen abgegeben, davon sind 6 Schüler:innen an einer Privatschule aufgenommen. Nach erneuter Rücksprache mit den Grundschulen wurden die restlichen 16 Schüler:innen einer möglichst wohnortnahen Oberschule zugewiesen.

Die Aufnahmebescheide (Erst- bis Drittwahl) sowie die Zuweisungsbescheide wurden am 14. März 2025 verschickt.

Das Ergebnis der Erst-, Zweit- und Drittwahl sowie die Zuweisungen sind in der Anlage 1 dargestellt.

1.1) Schulplätze für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Im Rahmen der Kapazitätsberechnung für das Schuljahr 2025/26 wurde die Einrichtung von insgesamt 715 Schulplätzen für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf zur inklusiven Beschulung in den fünf stadtbremischen Regionen geplant – 580 Plätze für den Förderbereich Lernen, Sprache, Verhalten (LSV) und 135 Plätze für den Förderbereich Wahrnehmung und Entwicklung (W+E).

Im Rahmen der erfolgten Zuweisungen konnten 5 LSV Verbände nachträglich eingespart werden, um die Bedarfe an Regelfrequenzen an den Schulen decken zu können. Es stehen daher aktuell 555 Plätze für aktuell 543 Schüler:innen mit dem Förderbedarf LSV und 132 Plätze für aktuell 128 Schüler:innen mit dem Förderbedarf W+E zur Verfügung.

2.) <u>Anwahlen im Übergang in die Gymnasiale Oberstufe, die Beruflichen Gymnasien und die</u> doppelqualifizierenden Bildungsgänge zum Schuljahr 2025/2026

Für das Schuljahr 2025/2026 dienten die Übergangsquoten des letzten Durchgangs der Einschätzung.

Für den kommenden Übergangsjahrgang in die Gymnasiale Oberstufe wurde planerisch von einer Gesamtanzahl von ca. 2.676 Schüler:innen ausgegangen. Dies entspricht einer Erhöhung um 100

Schüler:innen gegenüber dem laufenden Schuljahr 2024/2025 (2576). Entscheidend für die Einrichtung der tatsächlichen Anzahl von Klassenverbänden an den allgemeinbildenden Gymnasialen Oberstufen an den Oberschulen, Gymnasien und Schulzentren des Sekundarbereichs II ist, wie viele Schüler:innen sich für eine Gymnasiale Oberstufe (GyO), alternativ für ein Berufliches Gymnasium (BGy) oder für das Angebot eines doppelqualifizierenden Bildungsgangs der Berufsfachschule für Assistenten (BFS Assistenten DQ) entscheiden werden.

Mit Stichtag 12.02.2025 haben sich in der Stadtgemeinde Bremen für das Schuljahr 2025/2026 insgesamt 2.564 Bremer Schüler:innen sowie 57 Schüler:innen aus Niedersachsen für den Übergang in die Gymnasiale Oberstufe beworben. Im laufenden Schuljahr 2024/2025 waren es 2.734 (+74 Nds.).

Davon haben sich 2.213 Schüler:innen für eine allgemeinbildende Gymnasiale Oberstufe, 298 für ein Berufliches Gymnasium und 53 Schüler:innen für den doppelqualifizierenden Bildungsgang am Schulzentrum Utbremen angemeldet. Daneben haben sich 28 Schüler:innen mit Wohnsitz in Niedersachsen an einer allgemeinbildenden Gymnasialen Oberstufe, 28 Schüler:innen an einem Beruflichen Gymnasium und 1 Schüler:innen für den doppelqualifizierenden Bildungsgang beworben.

2.1) Anwahlen an allgemeinbildenden Gymnasialen Oberstufen (GyO):

An den 20 allgemeinbildenden Gymnasialen Oberstufen wird grundlegend ein Profilangebot im Umfang von 94 Klassenverbänden mit einer Kapazität für 2.632 Schüler:innen vorgehalten. Nach Abschluss der Umberatungen von Schüler:innen wurden durch Beschluss der Konferenz der Gymnasialen Oberstufen am 10.03.2025 insgesamt 2.230 Anmeldungen von Bremer Schüler:innen erfasst, die sich auf 89 Klassenverbände verteilen. Insgesamt liegen die Anmeldezahlen in allen Regionen leicht unter dem Prognosewert. Die 19 niedersächsischen Bewerber:innen werden an den allgemeinbildenden Gymnasialen Oberstufen nachrangig berücksichtigt, soweit nach Abschluss des Verfahrens noch freie Kapazitäten zur Verfügung stehen.

An den Gymnasialen Oberstufen in der Stadtgemeinde Bremen ergibt sich durch die Anwahlen ein gleichmäßiger und ausgewogener Verteilungsstand.

2.2) Anwahlen an den Beruflichen Gymnasien (BGy):

An den Beruflichen Gymnasien werden insgesamt 13 Klassenverbände für 14 Profilangebote eingerichtet. Insgesamt 305 Bremer Schüler:innen haben einen Schulplatz erhalten. Die 29 niedersächsischen Bewerber:innen werden an den Beruflichen Gymnasien nachrangig berücksichtigt, soweit nach Abschluss des Verfahrens noch freie Kapazitäten zur Verfügung stehen.

An den Beruflichen Gymnasien ist ein leichter Anstieg gegenüber den Anwahlen im Vorjahr zu verzeichnen (+23 Schüler:innen).

2.3) Anwahlen für einen doppelqualifizierenden Bildungsgang (BFS Assistenten DQ) am Schulzentrum Utbremen:

Insgesamt stehen am Schulzentrum Utbremen 50 Schulplätze zur Verfügung. Von den 53 Bremer Schüler:innen, die sich für die beiden doppelqualifizierenden Bildungsgänge der Berufsfachschule für Assistenten (BFS Assistenten DQ) beworben haben, haben 38 Bremer Schüler:innen die Annahme des Schulplatzes erklärt. Die anderen 15 Bewerber:innen haben sich entsprechend ihrer Parallelanmeldung für eine Gymnasiale Oberstufe entschieden.

Für das diesjährige Übergangsverfahren in der Stadtgemeinde Bremen ist festzustellen, dass durch Beschluss der Konferenz der Gymnasialen Oberstufen am 10.03.2025 insgesamt 2.573 Bremer Schüler:innen einen Schulplatz in der Einführungsphase der Gymnasialen Oberstufen erhalten werden.

Bei dem Aufnahmeverfahren in die Gymnasiale Oberstufe wird die Klassenverbandsbildung grundlegend auf der Basis der maximalen Übergangsprognose vorgenommen. Es muss dabei allerdings berücksichtigt werden, dass mit Beginn des Aufnahmeverfahrens für einige Schüler:innen noch nicht feststeht, ob Schüler:innen die angestrebte Zugangsberechtigung zur Gymnasialen Oberstufe erwerben werden.

Insofern ist davon auszugehen, dass sich auch bis zum Schuljahresbeginn 2025/2026 die Anzahl noch rückläufig verändern wird. Bis zum Beginn des Schuljahres führen neben nicht erreichten Zugangsberechtigungen weitere Aspekte wie z. B. Auslandsaufenthalte, Abgänge etc. noch zu veränderten Klassenverbandsfrequenzen.

Die niedersächsischen Bewerber:innen werden grundsätzlich nachrangig berücksichtigt und auch nur in den Fällen, in denen nach Aufnahme von Schüler:innen aus den Bremer Schulen und nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens insgesamt noch freie Kapazitäten zur Verfügung stehen.

Die Aufnahmebescheide wurden durch die Schulen bis zum 14.03.2025 (letzter Versandtermin) versendet.

Eine Übersicht mit dem Ergebnis der Verteilung der Schüler:innen auf die Schulstandorte ist als Anlage 2 beigefügt.

C) Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender-Prüfung

In Bezug auf die Kapazitätsplanungen ist im Bereich des Übergangsverfahrens 4 nach 5 eine Erhöhung der geplanten Klassenverbände auf 222 Klassenverbände erforderlich.

In Bezug auf die Kapazitätsplanungen ist im Bereich der Gymnasialen Oberstufen konnte eine Minderung der geplanten Klassenverbände von 93 auf 89 Verbände vorgenommen werden.

Die vorgehaltenen Kapazitäten stehen Schüler:innen jeden Geschlechts in gleicher Weise zur Verfügung.

Beschlussempfehlung

Die städtische Deputation für Kinder und Bildung nimmt den Bericht zu den Anwahlen im Übergang von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen und den Anwahlen im Übergang in die Gymnasiale Oberstufe, die Beruflichen Gymnasien und die doppelqualifizierenden Bildungsgänge zum Schuljahr 2025/2026 zur Kenntnis.

Anlage(n):

- 1. Stadt TOP 5 Bericht Anwahlen Übergänge 2025_26 Anlage 1
- 2. Stadt TOP 5 Bericht Anwahlen Übergänge 2025 26 Anlage 2

Übergang 4 nach 5 - hier: Aufnahmeverfahren zum Schuljahr 2025/2026 Stand: 11.03.2025, 13:00 Uhr (nach Zuweisung)

		Ausahi	Ausahl	Ausahl	insgesamt	PLUS						KLV	in 202	5/2026	mit Fre	quenz					Diff.	Diff.	freie	PLUS	PLUS
SNR	Schulname	Anzahl 1. Wahl	Anzahl 2. Wahl	Anzahl 3. Wahl	aufge- nommen	Zuwei- sung	31	30	29	27	26	6 25	24	23	22	20	19	17		Plätze max.	zu 1. Wahl	zu 2. Wahl	Plätze nach Zu- weisung	LSV- Plätze	W + E- Plätze
Regio	on Süd																						Wolodila		
307	Alexander-von-Humboldt	104	7	4	115				4											116	12	5	1	0	
324	Gy Links der Weser	130	2	5	137	5						5						1		142	12	10	0	0	5
402	Delmestraße	62	13	16	91	15							3					2		106	44	31	0	5	5
412	Roter Sand	76	6	3	85	7								2				3		97	21	15	5	10	5
423	Habenhausen	119	16	2	118							2						4		118	-1		0	15	5
431	Roland zu Bremen	62	7	0	69	1													6	90	28	21	20	30	
436	Wilhelm-Kaisen	150	6	1	118							2						4		118	-32		0	15	5
505	Hermannsburg	88	2	1	75														5	75	-13		0	20	5
506	Leibnizplatz	100	12	5	82								2					2		82	-18		0	10	
Regio	on Mitte / östliche Vorstadt												•							•					
302	Altes Gymnasium	132	14	3	116		2	2		2										116	-16		0	0	
306	Gy Hamburger Str.	116	6	5	108					4										108	-8		0	0	
308	Hermann-Böse-Gy	144	14	6	108					4										108	-36		0	0	
312	Kippenberg-Gymnasium	155	12	14	155		5	5												155	0		0	0	
417	Schaumburger Straße	79	10	3	82								2					2		82	3	-7	0	10	
425	Julius-Brecht-Allee	87	6	4	68									1					3	68	-19		0	10	5
439	Schwachhausen	134	4	2	126							3						3		126	-8		0	10	5
441	Oberschule Am Barkhof	48	7	2	56										1			2		56	8	1	0	10	
445	Kurt-Schumacher-Allee	59	14	14	87	23								3				3		120	61	47	10	15	
504	Gesamtschule Mitte	122	2	2	104							1			2			2		104	-18		0	5	5
Regio	on West											·								•					
424	Helgolander Straße	113	9	9	75								1					3		75	-38		0	15	
428	Findorff	126	10	3	116								2					4		116	-10		0	15	5
430	Waller Ring	69	32	23	74									1				3		74	5	-27	0	15	
440	Oberschule im Park	21	3	3	27	35													4	60	39	36	-2	15	5
442	Ohlenhof	38	14	5	57	5													4	60	22	8	-2	20	
444	Neue OB Gröpelingen	80	10	5	68													4		68	-12		0	20	
446	Überseestadt	18	7	19	44	10												3		51	33	26	-3	10	5
501	Gesamtschule West	100	16	6	68													4		68	-32		0	15	5

Übergang 4 nach 5 - hier: Aufnahmeverfahren zum Schuljahr 2025/2026 Stand: 11.03.2025, 13:00 Uhr (nach Zuweisung)

		Anzahl	Anzahl	Anzahl	insgesamt	PLUS						KLV i	in 2025	2026	mit Fre	quenz					Diff.	Diff.	freie Plätze	PLUS	PLUS
SNR	Schulname	1. Wahl		3. Wahl	aufge- nommen	Zuwei- sung	31	30	29	27	26	25	24	23	22	20	19	17	15	Plätze max.	zu 1. Wahl	zu 2. Wahl	nach Zu- weisung	LSV- Plätze	W + E- Plätze
Regio	n Ost																								
309	Gymnasium Horn	193	6	6	199			6									1			199	6	0	0	0	5
404	Wilhelm-Olbers	172	0	1	118							2						4		118	-54		0	15	5
409	Koblenzer Straße	16	26	8	50	16									1				3	67	51	25	1	10	5
416	Rockwinkel	106	4	2	103						2							3		103	-3		0	10	5
418	Ronzelenstraße	118	4	3	112						3							2		112	-6		0	5	5
429	Sebaldsbrück	53	26	12	91	20								2				4		114	61	35	3	20	
438	Albert-Einstein	78	73	5	109								1					5		109	31	-42	0	25	
502	Gesamtschule Ost	213	4	5	126								1					6		126	-87		0	25	5
511	Wilhelm-Focke	66	2	3	71	2						2						2		84	18	16	11	10	
Regio	n Nord																								
305	Gymnasium Vegesack	163	5	5	122		2									3				122	-41		0	0	15
403	Helsinkistraße	108	2	1	93							1						4		93	-15		0	20	
406	Blumenthal	17	10	3	30	30							1					3		75	58	48	15	10	5
410	Lerchenstraße	143	17	7	93							1						4		93	-50		0	15	5
414	Lehmhorster Straße	49	14	15	60														4	60	11	-3	0	20	
443	An der Egge	121	13	2	91									1				4		91	-30		0	20	
447	Borchshöhe	28	29	11	68	7							1					3		75	47	18	0	15	
503	Oberschule Lesum	89	32	9	114									2				4		114	25	-7	0	15	5
509	Sandwehen	105	17	5	92								1					4		92	-13		0	10	10
512	Gerhard-Rohlfs	39	7	5	51	9													4	60	21	14	0	20	
	Summe	4409	552	273	4222		9	6	4	10	6	18	15	12	4	3	1	101	33	4466		188		555	135

Frequenzerhöhung in den Regelklassen

Anlage 2

Übersicht zur Anzahl der aufgenommenen Bremer Schüler:innen an den Gymnasialen Oberstufen zum Schuljahr 2025/2026

Hinweis: Die Regelgröße für Klassen in der Gymnasialen Oberstufe beträgt 28 Schüler:innen. Die Schulen können bei der Verteilung der Schüler:innen auf die Klassen und Kurse nach unten oder oben abweichen. Zu dem steht zum Zeitpunkt der Aufnahme nicht fest, ob tatsächlich alle Schüler:innen die Übergangsberechtigung erwerben werden.

Schule	Anzahl Klassenverbände	Anzahl Bremer Schülerinnen und Schüler
302 Altes Gymnasium	5	128
305 Gymnasium Vegesack	4	93
306 Gymnasium Hamburger Straße	4	108
307 Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	5	131
308 Hermann-Böse-Gymnasium	5	137
309 Gymnasium Horn	6	160
312 Kippenberg Gymnasium	5	126
324 Gymnasium Links der Weser	5	124
404 Wilhelm-Olbers-Oberschule	2	40
410 Oberschule an der Lerchenstraße	4	104
416 Oberschule Rockwinkel	4	99
418 Oberschule an der Ronzelenstraße	4	121
428 Oberschule Findorff	4	86
430 Oberschule Waller Ring	3	58
443 Oberschule an der Egge	4	101
445 Oberschule Kurt-Schumacher-Allee	5	98
502 Gesamtschule Bremen-Ost	6	177
506 Oberschule am Leibnizplatz	5	146
503 Oberschule Lesum	5	112
699 Schulzentrum Sek II Rübekamp	4	82
Gesamt:	89	2230
Berufliche Gymnasien		
364 Inge Katz Schule Berufliches Gymnasium für Gesundheit und Soziales	3	74
369 Technisches Bildungszentrum Mitte Berufliches Gymnasium für Technik	3	69
361 Schulzentrum an der Grenzstraße Berufliches Gymnasium für Wirtschaft	3	64
355 Wilhelm-Wagenfeld-Schule Berufliches Gymnasium für Gestaltung	2	40
601 Schulzentrum an der Alwin-Lonke-Straße Berufliches Gymnasium für Technik	1	20
618 Schulzentrum Sek II Walle Berufliches Gymnasium für Gesundheit	1	38
Gesamt:	13	305
Doppelqualifizierende Bildungsgänge am SZ l	Jtbremen	
368 Schulzentrum Utbremen	2	38

Gesamt:

2

38